

Wichtig:

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie es beim Verkauf mit. Es enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.

Dieser Rollladen wurde Ihnen von Fachleuten des Rollladen und Sonnenschutztechnik-Handwerks geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet.

Dargestellte Abbildungen sind exemplarisch. Die Anleitung ist auch für andere Arten von Rollläden gültig.

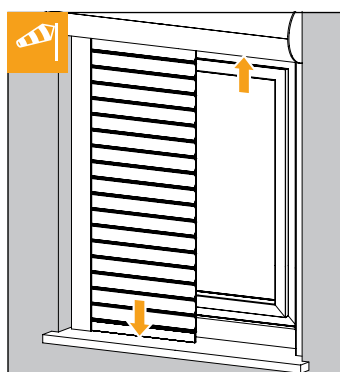
Allgemeine Sicherheitshinweise für elektrisch oder manuell betriebene Rollläden

Rollladenbedienung bei Sturm

Schließen Sie bei stärkerem Wind ihre Fenster. Der Rollladen sollte bei Wind entweder komplett geöffnet oder komplett geschlossen sein. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.

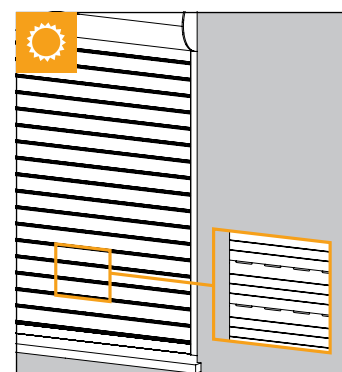
Hinweis: Geschlossene Rollläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen.

Achtung: Die angegebene Windgeschwindigkeit ist nur bei geschlossenem Fenster gewährleistet.



Rollladenbedienung bei Hitze

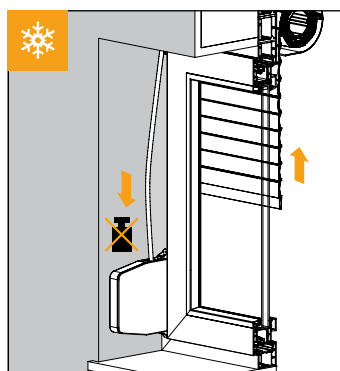
Bei Verwendung von Rollläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, sodass eine Hinterlüftung gewährleistet ist. Bei Kunststoffrolllädern wird außerdem die Gefahr von Verformungen verringert.



Rollladenbedienung bei Kälte

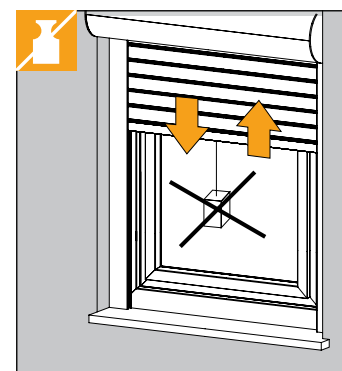
Bei Frost kann der Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenem Rollladen auf ein Öffnen oder Schließen.

Hinweis: Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.



Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

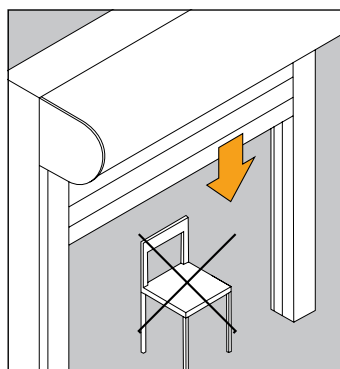
Produkt nicht mit zusätzlichen Gewichten belasten.



Verfahrbereich des Rollladens

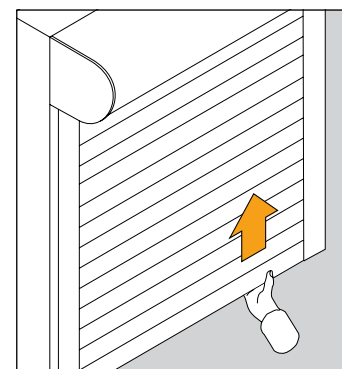
Das Abfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des Rollladens versperren.



Falschbedienung

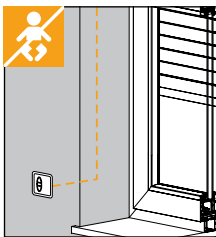
Schieben Sie den Rollladen nie hoch. Dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.



Spezielle Hinweise für elektrisch betriebene Rollläden

Zugängigkeit der Bedienelemente beschränken

Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z.B. Funkhandsender oder Schalter des Rollladen spielen. Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten.



Vorgehen im Winter

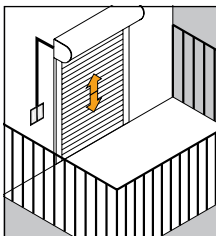
Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht.



Automatische Rollläden vor Balkon- und Terrassentüren

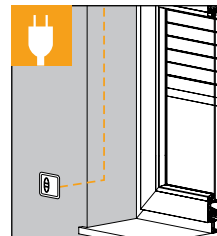
Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon oder Terrasse ein Rollladen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren.

Hinweis: Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.



Betätigung mit Schalter, Sender und Automatiksteuerungen

Siehe beigefügte Anleitung(en).

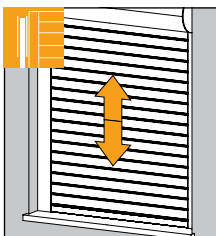


Spezielle Hinweise für manuell betriebene Rollläden mit Gurtzug (auch Schnur oder Seil)

Rollläden öffnen/schließen (allgemeines Vorgehen)

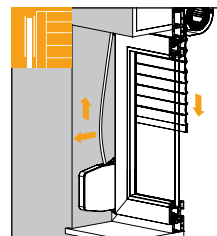
Beim Öffnen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Der Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen. Beim Schließen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Den Aufzugsgurt nie loslassen.

Hinweis: Vermeiden Sie jede ruckartige Betätigung der Aufzugsurte.



Rollläden öffnen/schließen

Aufzugsgurt immer gleichmäßig und senkrecht nach unten bzw. aus dem Wickelgehäuse ziehen.



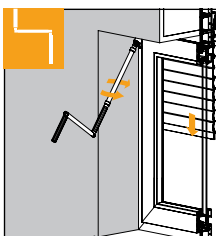
Spezielle Hinweise für manuell betriebene Rollläden mit Kurbel (Handkurbel)

Rollläden öffnen/schließen

Vor dem vollständigen Öffnen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Der Rollladen soll nicht gewaltsam oben anschlagen. Vor dem vollständigen Schließen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Sobald Sie einen Widerstand spüren, nicht mehr weiter drehen.

Hinweis: Vermeiden Sie eine zu große Ablenkung der Kurbelstange. Dies führt zu Schwergängigkeit und übermäßigem Verschleiß.

Achtung: Kurbel bei vollständig geöffnetem Rollladen nicht gewaltsam weiterdrehen. Kurbel bei vollständig geschlossenem Rollladen nicht weiter in Abwärtsrichtung drehen, sobald Sie einen Widerstand spüren.

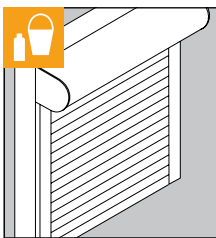


Allgemeine Wartungs- und Pflegehinweise für Rollläden

Pflege

Um eine langanhaltende schöne Optik und Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche des Rollladen und der seitlichen Führungen regelmäßig, spätestens jedoch einmal jährlich, zu reinigen.

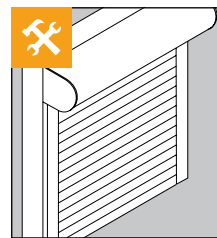
Hinweis: Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Zur Reinigung der Oberflächen verwenden Sie geeignete Reiniger. Die Revisionsöffnung muss immer frei zugänglich sein! Das Gehäuse, den Behang, den Motor und die Schienen niemals schmieren!



Rollläden öffnen/schließen

Untersuchen Sie den Rollladen und die Bedienelemente regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit. Inspektion oder Wartung von elektrischen Teilen muss von Fachbetrieben durchgeführt werden. Weitere Wartungsarbeiten, wie z.B. Einstellung der Endlagen, können nur von dafür ausgebildeten Fachleuten vorgenommen werden. Nur Original-Ersatzteile verwenden.

Achtung: Rollladen nicht benutzen, wenn eine Reparatur erforderlich ist.



Hersteller

Firma
ROMA KG
Ostpreußenstraße 9
89331 Burgau



ROLLADEN
RAFFSTOREN
TEXTILSCREENS

Konformitätserklärung

Produktbeschreibung ROMA Rollladensysteme (RONDO, PENTO, QUADRO, INTEGRO, TRENDRO) aus Aluminium, (KARO, PURO, PURO. XR, RA.2, TERMO.F, TERMO.R) aus Kunststoffprofilen oder geschäumten Kästen jeweils mit Kunststoff- oder Aluminiumlamellen.

Angetrieben mit Elektromotoren.**Verwendungszweck**

Außenliegender Sicht- und Sonnenschutz

Die hier benannten Produkte entsprechen bei bestimmungsgemäßer Verwendung, bei Motorantrieb den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Angewendete Normen

DIN EN 13659

Abschlüsse außen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen

DIN EN 60335-2-97:2000

Sicherheit elektrischer Anlagen für den Hausgebrauch und ähnlicher Zwecke, Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnlicher Einrichtungen.

Die Einhaltung der Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG wurde gemäß Anhang I Nr. 1.5.1. der Richtlinie 2006/42/EG sichergestellt.



ROMA KG, Ostpreußenstraße 9
89331 Burgau / Germany
13

EN 13659

Abschlüsse - Verwendung nur im Außenbereich
Windwiderstand: siehe Leistungserklärung



Volker Pfandler
Technischer Geschäftsführer

Burgau im Juni 2013

Leistungserklärung Rollläden

Typen siehe Konformitätserklärung

Verwendungszweck nach EN 13659:2009-01

ROMA KG



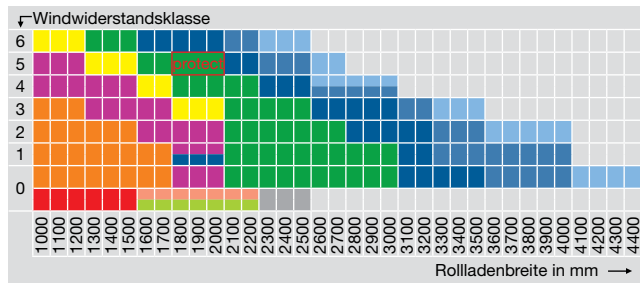
Zertifizierung gemäß Bewertungssystem 4 der Bauproduktenverordnung 305/2011/EG durch den Hersteller erfolgt.

Das Produkt erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die wesentlichen Eigenschaften die in den folgenden Normen festgelegt sind.

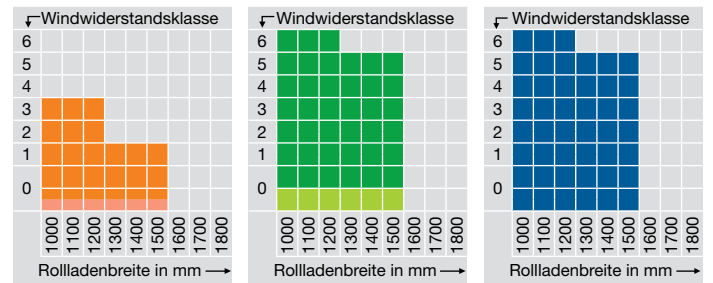
Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale / Leistung	Norm	
Windwiderstandsklasse (0-6)	EN 13659:2009-01	Windklasse siehe folgende Tabellen

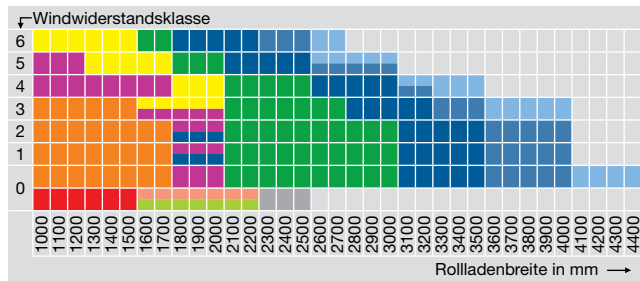
Windwiderstandsklasse / Laufkammer 25 mm



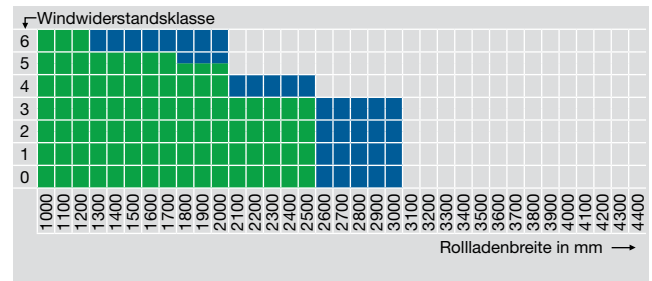
Windwiderstandsklasse / Laufkammer 17 mm



Windwiderstandsklasse / Laufkammer 38 mm



Windwiderstandsklasse / Laufkammer 33 mm Sicherheitspaket



Farblegende der Rollladenprofile



Die Farben entsprechen den Profilfarben in den Preismatrizen. Hinweis: Werte von ALUMINO.52 protect = ALUMINO.52

Volker Pfandl
Technischer Geschäftsführer

Burgau im Juni 2013